
Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Datum	Dienstag, 1. Juni 2021
Zeit	19.30 – 21.00 Uhr
Ort	Kirche Zollikofen

Traktanden

Einleitung

1. Aus der Kirchgemeinde
2. Kirchgemeindehaus, Sanierung Küche; Abrechnung Verpflichtungskredit
3. Jahresrechnung 2020, Genehmigung
4. Wahlen
 - 4.1. Wahlen Kirchgemeindepräsidium für die laufende Amtsperiode 2020– 2023
 - 4.2. Wahlen Mitglieder Kirchgemeinderat für die laufende Amtsperiode 2020-2023
5. Aus der Synode
6. Verschiedenes

Ausklang

- Stimmberechtigt in kirchlichen Angelegenheiten sind Personen, die der ev.-ref. Landeskirche angehören, das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Kirchgemeinde Zollikofen wohnhaft sind.
 - Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2020 wurde 7 Tage nach der Versammlung 30 Tage im Sekretariat aufgelegt und im Internet publiziert. Das Protokoll wurde an der Ratssitzung vom 26. Januar 2021 genehmigt.
 - Die Unterlagen zu Traktandum 2 konnten ab 10. Mai 2021 im Sekretariat eingesehen werden.
 - Die Unterlagen zu Traktandum 3 konnten ab 10. Mai 2021 im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde, Lindenweg 3, eingesehen oder auf der Homepage www.refzollikofen.ch heruntergeladen werden.
 - Das Stimmregister liegt während der Versammlung auf.
 - Für die Versammlung **bestand eine Maskenpflicht.**
-

Anwesend: Von gegenwärtig 3'490 stimmberechtigten Gemeindemitgliedern sind 29 Personen plus 4 nicht stimmberechtigte Personen anwesend.

Entschuldigt: Kobelt Paola, Eggimann Sabine, Scherwey Lisa, Emch Edith und Peter, Erika und Heinz Abegglen, Liechti Hans-Peter, Dietiker Markus

Vorsitz: Theo Margot

Protokoll: Jan Gnägi

Stimmzähler: Zollinger Paul

Zu Beginn wird auf das für heute gültige Schutzkonzept aufgrund der Covid-19-Pandemie aufmerksam gemacht:

- Maskenpflicht
- Desinfektionsmittel steht beim Eingang zur Verfügung
- Kein Händeschütteln
- Kein Apéro im Anschluss
- Die Kontaktdaten werden aufgenommen
- Der Abstand wird eingehalten

Einleitung

Theo Margot, Präsident der Kirchgemeindeversammlung, übergibt das Wort an Pfarrerin Simone Fopp zur besinnlichen Eröffnung.

Anschliessend erklärt *Theo Margot* die Versammlung als eröffnet. Gleichzeitig macht er auf die Rügepflicht gemäss OgR Art. 45 aufmerksam.

Traktandum 1: Aus der Kirchgemeinde

Joanna Mühlemann, Pfarrerin, berichtet über die Herausforderungen der KUW in der Corona-Zeit und zeigt ein Video über die Konfirmationsvorbereitungen.

Traktandum 2: Kirchgemeindehaus, Sanierung Küche; Abrechnung Verpflichtungskredit

Ernst Portmann, Ressortvorsteher Bau und Betrieb, orientiert die Versammlung.

Die Sanierung der Küche im Kirchgemeindehaus fand im Herbst 2020 statt. Die alte Küche wurde abgebrochen und mit einer neuen, modernen Gastro-Küche ersetzt. Dies soll auch für vermehrte Vermietungen der Räumlichkeiten des Kirchgemeindehauses dienen.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 wurde ein Verpflichtungskredit von CHF 87'500.00 gesprochen. Die totalen Kosten der Sanierung betragen CHF 95'534.85, was einer Kreditüberschreitung von CHF 8'034.85 oder 9.18% entspricht. Gemäss *Ogr Art. 17,*

Abs.3 hat der Kirchgemeinderat am 26. Januar 2021 einen entsprechenden Nachkredit gesprochen. Die Mehrkosten sind auf folgende 3 Punkte zurückzuführen:

- Es wurde ein separater Boiler für die Küche installiert und nicht wie vorgesehen an denjenigen im Untergeschoss angehängt.
- Beim Abbruch der alten Küche hat man festgestellt, dass die Küche auf einem Betonsockel steht, der entfernt werden musste.
- Die Beleuchtung der Küche musste neu gemacht werden.

Verpflichtungskredit KGV 3.12.2019	CHF 87'500.00
Total Abrechnung	CHF 95'534.85
Kreditüberschreitung 9.18%	CHF 8'034.85
Genehmigung Nachkredit von CHF 8'034.85 durch KGR am 26.1.2021	
Genehmigung der Kreditabrechnung durch KGV am 1.6.2021	

Diskussion

Das Wort wird nicht gewünscht.

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt die vorliegende Kreditabrechnung zur Kenntnis.

Traktandum 2: Jahresrechnung 2020, Genehmigung

Jürg Hofmann, Ressortvorsteher Finanzen erläutert die Jahresrechnung 2020.

Ergebnis der Jahresrechnung 2020

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Jahresergebnis ER Gesamthaus- halt	52'971.62	13'800	99'740.21
Steuerertrag natürliche Personen	1'300'856.78	1'382'600	1'329'903.65
Steuerertrag juristische Perso- nen	239'340.02	160'000	171'836.45

Nettoinvestitionen	95'534.85	87'500	29'347.75
Bestand Finanzvermögen	1'454'362.89		1'416'668.97
Bestand Verwaltungsvermögen	356'793.83		274'214.06
Fremdkapital	167'909.25		183'186.95
Eigenkapital	1'643'247.47		1'507'696.08
Reserven	102'793.83		20'214.06
Bilanzüberschuss	1'540'453.64		1'487'482.02

- Der Gesamthaushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von CHF 82'579.77 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'971.62 ab. Dieser wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben.
- Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 13'800.00. Der Mehrertrag beträgt CHF 39'171.62 und begründet sich primär durch
 - geringeren Personalaufwand
 - weniger Sach- und Betriebsaufwand infolge der Covid-19-Massnahmen.
- Die Steueranlage betrug 0.185 der einfachen Steuer, gemäss Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 3.12.2019.

Erfolgsrechnung – Aufwand

Aufwand	Rechnung 2020		Budget 2020	Differenz
	CHF	%	CHF	CHF
Personalaufwand	677'066.40	41	704'351.00	-27'284.6
Sach- und übriger Betriebsaufwand	354'806.23	22	474'530.00	-119'723.77
Abschreibungen VV	12'955.08	1	14'250.00	-1'294.92
Finanzaufwand	1'332.50	0	4'900.00	-3'567.50
Transferaufwand	477'123.05	29	483'716.00	-6'592.95
Durchlaufende Beiträge	36'648.20	2	44'000.00	-7'351.80

Ausserordentlicher Aufwand	82'579.77	5	0.00	82'579.77
Total Aufwand	1'642'511.23	100	1'725'747.00	-83'235.77

- Personalaufwand: Der Minderaufwand von CHF 27'284.60 beruht einerseits auf geringeren Lohnzahlungen und dadurch geringere Sozialausgaben im Bereich Soziales, da die Stelle erst ab August besetzt werden konnte; und andererseits auf geringerem Aufwand für die Behördenentschädigungen.

- Sachaufwand: Der Minderaufwand von CHF 119'723.77 resultiert aus geringerem Betriebsaufwand für sämtliche Angebote (Gottesdienste, Jugend- und Erwachsenenangebote, Kirchliche Unterweisung und Seniorenprojekte sowie Freiwillige), da die Angebote infolge der Covid-19-Massnahmen abgesetzt werden mussten. Ebenso sind die Auslagen für Büromaterial und Spesen/Weiterbildung geringer als budgetiert ausgefallen.

- Ausserordentlicher Aufwand: Der ausserordentliche Aufwand von CHF 82'579.77 für zusätzliche Abschreibungen begründet sich durch die gesetzlich vorgeschriebene Bildung der Reserve, wenn der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung grösser als die netto Investitionen ist. Bei der Budgetierung wurde mit einem kleineren Ertragsüberschuss gerechnet und somit musste auch kein ausserordentlicher Aufwand budgetiert werden

Erfolgsrechnung – Ertrag

Ertrag	Rechnung 2020		Budget 2020	Differenz
	CHF	%	CHF	CHF
Fiskalertrag	1'540'196.80	91	1'542'600.00	-2'403.20
Entgelte	49'617.45	3	74'905.00	-25'287.55
Finanzertrag	32'471.30	2	33'952.00	-1'480.70
Entnahmen aus Fonds	6'045.25	0	4'970.00	1'075.25
Transferertrag	30'503.85	2	39'120.00	-8'616.15
Durchlaufende Beiträge	36'648.20	2	44'000.00	-7'351.80
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00	0.00

Total Ertrag	1'695'482.85	100	1'739'547.00	-44'064.15
---------------------	---------------------	------------	---------------------	-------------------

- **Fiskalertrag:** Der Fiskalertrag verzeichnet gegenüber dem Budget einen kleinen Minderertrag von CHF 2'403.20. Die Steuereinnahmen konnten bei den natürlichen Personen mit CHF 1'300'856.78 um CHF 81'743.22 tiefer und die Einnahmen bei den juristischen Personen mit CHF 239'340.02 um CHF 79'340.02 höher verbucht werden.

- **Entgelte** Die Mindereinnahmen von CHF 25'287.55 sind ebenfalls eine direkte Folge der Covid-19-Massnahmen, da die Angebote sistiert werden mussten, gab es auch keine Kostenbeteiligungen der Teilnehmenden.

Bilanz

Aktiven

Finanzvermögen:

Unser Finanzvermögen besteht aus den Flüssigen Mitteln und Steuerforderungen sowie der Rechnungsabgrenzung betrieblicher Ertrag. Es hat leicht abgenommen zugenommen.

Verwaltungsvermögen:

Im Verwaltungsvermögen sind einerseits die Sachanlagen, bestehend aus den Hochbauten wie die Kirche, das Kirchgemeindehaus und das Pfarrhaus an der Wahlackerstrasse, und andererseits das Darlehen an die Schäferei 43 AG enthalten. Das Verwaltungsvermögen weist infolge der Aktivierung der Investitionen einen höheren Bestand aus.

Passiven

Fremdkapital:

Das Fremdkapital besteht aus den laufenden Verpflichtungen gegenüber dem Kontokorrent 'Projekt zäme läbe – zäme fiire', der Rechnungsabgrenzung für Sach- und übrigen Betriebsaufwand, den kurz- und langfristigen Rückstellungen und den Verbindlichkeiten gegenüber dem Spendenfonds Legat Schaad und dem Solidarfonds.

Eigenkapital:

Das Eigenkapital besteht aus der finanzpolitischen Reserve und dem Bilanzüberschuss und weist einen Bestand von CHF 1'643'247.47 aus

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 95'534.85 ab.

Revisionsbericht

Die Revision hat am 3. Mai 2021 stattgefunden.

Auszug aus dem Rechnungsprüfungsbericht:

"Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2020 mit Aktiven und Passiven von CHF 1'811'156.72 und mit einem Ertragsüberschuss von CHF 52'971.62 zu genehmigen."

Datenschutzbericht:

Auszug aus dem Bericht des Rechnungsprüfungsorgans vom 03.05.2021:

"Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir am 03. Mai 2021 die Kontrolle durchgeführt. Wir stellen zuhanden der Versammlung fest, dass die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen eingehalten werden."

Diskussion

Das Wort wird nicht gewünscht.

Antrag

Der Kirchgemeinderat von Zollikofen hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 29. April 2021 beschlossen und beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2020

Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	1'642'511.23
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	1'695'482.85
Ertragsüberschuss	CHF	52'971.62

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	95'534.85
Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	95'534.85

Beschluss

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2020 einstimmig.

Traktandum 4: Wahlen

Theo Margot informiert, dass eine Findungskommission für die Suche nach zwei Kirchgemeinderatsmitgliedern unter seiner Leitung eingesetzt wurde. Leider konnte beim Präsidium keine Kandidatur gefunden werden, allerdings ein Mitglied des Kirchgemeinderates.

4.1. Kirchgemeinderatspräsident

Das Kirchgemeinderatspräsidium bleibt vakant. *Véronique Kompis* leitet als Vizepräsidentin das Ressort stellvertretend.

4.2. Mitglieder Kirchgemeinderat

Der Kirchgemeinderat besteht derzeit aus 6 Mitgliedern. *Eva Baltensperger* hat ihre Demission aus dem Kirchgemeinderat per 31.5.2021 eingereicht. Damit bleiben 5 bisherige Kirchgemeinderäte. Es können aber heute erfreulicherweise zwei neue Personen gemeldet werden.

- Als direkte Nachfolgerin von *Eva Baltensperger* für das Ressort Soziokulturelle Animation: *Barbara Haenni*

- Als weiteres Mitglied: *Markus Dietiker*.

Er wird jetzt noch kein Ressort übernehmen, sondern als einfaches Mitglied im Kirchgemeinderat Einsitz nehmen. Dies ermöglicht dem Rat, sich bezüglich Präsidium ein halbes Jahr zu organisieren und hoffentlich im Dezember einen Wahlvorschlag unterbreiten zu können.

Barbara Haenni stellt sich der Versammlung kurz vor. *Markus Dietiker* ist abwesend und wird von *Theo Margot* in ein paar kurzen Worten vorgestellt.

Theo Margot fragt an, ob die Wahlvorschläge ergänzt werden. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss

Gemäss Organisationsreglement Art. 60 Abs. 3 erklärt der Präsident der Kirchgemeindeversammlung als in den Kirchgemeinderat für die laufende Amtsperiode 2020 - 2023 gewählt:

- Dietiker Markus
- Haenni Barbara

Traktandum 5: Aus der Synode

Sophie Kauz orientiert kurz über die Geschäfte der Sommersynode 2021, welche am 25. und 26. Mai 2021 stattgefunden hat:

- Da wegen der Corona-Pandemie Zuschauenden kein Eintritt gewährt werden kann, wurde die Sommersession erneut mit einem Audio-Livestream übertragen.
- Am Dienstagvormittag wurden Renate Grunder und Ursula Marti neu in den Synodalrat gewählt. Somit ist die Exekutive wieder komplett. Die scheidende Synodalrätin Claudia Hubacher wurde von der Synode verabschiedet und ihre Dienste verdankt.
- Der Beauftragte für kirchliche und religiöse Angelegenheiten des Kantons Bern, David Leutwyler, richtete ein Grusswort an die Synodalen.
- Eine Interpellation, welche eine stärkere Fokussierung auf die inhaltliche Entwicklung denn auf die finanzstrategischen Themen der Kirche legen will, wurde in einer interessanten Diskussion behandelt.

Traktandum 6: Verschiedenes

Theo Margot verabschiedet zwei Personen:

Elisabeth Oberholzer, Sozialarbeiterin Altersangebote

- Elisabeth Oberholzer wurde an einer Kirchgemeinderatssitzung gewählt, nämlich am 24. April 2012.
- Ohne zu viel Datenschutz-Regeln zu verletzen kann man sagen: Es war eine offene Wahl, der Kirchgemeinderat konnte zwischen 2 Personen auswählen.
- Elisabeth Oberholzer kam von ihrer Stelle als Sozialarbeiterin beim Wohn- und Pflegeheim Utzigen nach Zollikofen.
- Sie trat am 1. Oktober 2012 die Nachfolge von Rosmarie Heiz an.
- Ihre ursprüngliche Stellenbezeichnung lautete Sozialdiakonin. Diese hat im Verlauf der Jahre etwas gewechselt.
- Kaum angekommen, gab es gemäss den Protokollen des Kirchgemeinderates bereits ein neues, innovatives Projekt: "bewegt – begegnen", ein Ausflugs-Angebot für die Seniorinnen und Senioren, welches sicherlich geprägt ist durch die Begeisterung von Elisabeth, sich zu bewegen, aber auch anderen zu begegnen.
- Elisabeth Oberholzer hat in den Jahren hier die Altersarbeit und Sozialarbeit der Kirchgemeinde Zollikofen geprägt, mitgestaltet, mitgelebt.
- Sie verantwortete die Angebote im Bereich Alter, von den Altersferien über den Altersnachmittag, Angebote und Beratungen für Einzelpersonen, machte Spital- und Heimbesuche,

organisierte Angebote und Anlässe in der Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit (Merci-Fest, Gartenprojekt), arbeitete an Teamübergreifenden Anlässen mit und war oft gar an vorderster Front bei der Organisation dabei.

- Ihr guter Ruf brachte ihr natürlich gerade auch bei den Sozialberatungen viel Kundschaft ein.
- Sie brachte neue Ideen ein und legte den Schwerpunkt auf die Menschen. So gelang es ihr, ein grosses Vertrauensverhältnis zu ihrer Klientel aufzubauen.
- Per 30.6.2021 verlässt Elisabeth Oberholzer die Kirchgemeinde Zollikofen.

Theo Margot dankt Elisabeth Oberholzer im Namen der Kirchgemeinde für all das Geleistete. Er überreicht ihr einen Blumenstraus und macht auf die Verabschiedung im Rahmen eines Gottesdienstes am 13. Juni 2021 aufmerksam.

Eva Baltensperger, Kirchgemeinderätin

- Eva Baltensperger wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 6. Dezember 2016 in den Kirchgemeinderat gewählt, als Nachfolgerin von Ines Honegger.
- Nach langjähriger politischer Arbeit kam die Mitarbeit in der Kirchgemeinde.
- Sie übernahm das Ressort Erwachsenenbildung, brachte früh neue und frische Ideen ein und setzte sich für die Erarbeitung eines Erwachsenenbildungskonzeptes ein, an dessen Erarbeitung sie dann aktiv mitwirkte. Dieses hat sie uns dann auch an der Kirchgemeindeversammlung vom 29. Mai 2018 vorgestellt.
- Eva Baltensperger war es stets ein Anliegen, dass die Kirchgemeinde für eine breite Bevölkerung Angebote bereitstellt und nicht nur für einzelne Gruppen. Dass die Kirche für die Gruppe der "mittelalterlichen" Männer kaum attraktiv sein soll, hat sie nicht einfach so hingenommen, sondern sich für die Lancierung der "Männerabende" ins Zeug geworfen, welche dann mit dem zuständigen Mitarbeiter Marc Ugolini auch tatsächlich zum Fliegen kamen.
- Weiter hat Eva Baltensperger in diversen Arbeitsgruppen und Findungskommissionen der Kirchgemeinde mitgewirkt, so unter anderem in derjenigen, die die Totalrevision der Personalreglemente verantwortete.
- Per 31.5.2021 ist Eva Baltensperger aus dem Rat zurückgetreten.

Theo Margot spricht Eva Baltensperger einen herzlichen Dank für das Geleistete aus. Er überreicht ihr einen Reisegutschein und erwähnt, dass dieser für eine Reise nach München zu einem Spiel ihrer Lieblingsfussballmannschaft angedacht ist.

Theo Margot bedankt sich bei allen Mitarbeitenden, welche die heutige Versammlung vorbereitet haben. Im Weiteren weist er auf die tolle Webseite der Kirchgemeinde hin und bittet, Paola Kobelt einen Dank für die Gestaltung auszurichten.

Schluss der Versammlung: 21.00 Uhr.

Präsident der Versammlung

Sekretär der Versammlung

Theo Margot

Jan Gnägi